

Praxis für ganzheitliche Medizin
Monika Hornbach
Ärztin
Zeitgemäße Chinesische Medizin
Bioidentische Hormontherapie
Coaching

Tel: 069-28 42 49
praxis@monikahornbach.de

Gynäkologische Erkrankungen und die Behandlung mit Chinesischer Medizin / Akupunktur

Die Behandlung von gynäkologischen Störungen ist ein wichtiger Bereich in meiner Praxis für traditionelle und zeitgemäße Chinesischen Medizin.

Viele Frauen leiden unter Störungen der Menstruation wie:

- schmerzhafte Blutung (Dysmenorrhoe)
- ausbleibende Blutung (Amenorrhoe)
- verkürzte oder verspätete Blutung
- zu häufige oder unregelmäßige Blutung
- Prämenstruelles Syndrom (PMS)

oder anderen Störungen wie:

- Zysten
- Myome
- Endometriose
- Tumore oder Verklebungen
- klimakterisches Syndrom (Menopause)

In der Behandlung von vielen hormonellen Störungen wie Zyklusstörungen, Zysten, Myomen, klimakterischen Symptomen und weiteren Beschwerden habe ich mit den Verfahren der Akupunktur und chinesischen Kräuterheilkunde wiederholt sehr gute Erfahrungen gemacht.

Im Vergleich zur Schulmedizin hat die chinesische Medizin eine andere Sichtweise auf das Entstehen von körperlichen Beschwerden. Während anatomische Strukturen und Hormone kaum beachtet werden, geht es in der chinesischen Medizin darum 'Muster' in den vorhandenen Symptomen, Lebensumständen und dem emotionalen Befinden zu erkennen, um den Energiefluß (Energie bewegt auch das Blut) wieder zu harmonisieren, damit der Organismus wieder ins Gleichgewicht kommt und sich wieder selbst heilen kann.

Im Rahmen der Krankengeschichte, der Zungen- und Pulsdiagnose werden die Gründe für die Störungen aufgedeckt und die chinesische Diagnose gestellt. Anschließend wird ein individuelles Behandlungskonzept erstellt. Mit Hilfe von Akupunktur und chinesischen Kräutern können die Störungen effektiv und schonend behandelt werden.

Wenn Sie noch Fragen haben können Sie mich gerne persönlich ansprechen oder uns über die oben genannte Telefonnummer anrufen.

Ihre
Monika Hornbach

Hier ein paar Fallbeispiele von Patienten mit gynäkologischen Beschwerden:

Eine 45-jährige Patientin, ZYKLUS-UNREGELMÄßIGKEITEN , ZYSTE im Eierstock, Energiemangel, Ängstlichkeit, bei Infekten schneller Stimmverlust:

Nach Erhebung der Krankengeschichte und der Zungen- und Pulsdiagnose bekommt sie einmal pro Woche Akupunktur und begleitend Kräutertherapie

-Nach 4 Wochen: sie fühlt sich weniger ängstlich und hat mehr Energie

-Nach 8 Wochen: sie hat einen normalen Zyklus

Termine in größeren Abständen

Bei der Ultraschallkontrolle ist keine Zyste mehr zu sehen

-Nach einem ½ Jahr fühlt sie sich wohl, Zyklus regelmäßig, Energie gut

32-jährige Patientin, 1 Kind 3 J, seit einem Jahr erneuter KINDERWUNSCH , war 5x schwanger und hat es immer wieder verloren (habituelle Aborte), immer kalte Hände und Füße, Druck auf den Ohren, Zahnfleischbluten, schnelles Erröten im Gesicht

nach Erhebung der Krankengeschichte und der Zungen- und Pulsdiagnose bekommt sie 1x pro Woche Akupunktur und Kräutertherapie

-nach 4 Wochen: sie fühlt sich fitter und errötet nicht mehr so schnell

-nach 8 Wochen: sie ist schwanger, und verliert es wieder nach 6 Wochen

Therapiepause

Kommt 3 Monate später erneut zur Behandlung :

Bekommt wieder Akupunktur und Kräutertherapie

-Nach 3 Monaten: sie ist erneut schwanger, bekommt weiter begleitend Akupunktur, und kann die Schwangerschaft halten, die letzten 4 Wochen bekommt sie

Geburtsvorbereitungsakupunktur und ist jetzt glückliche Mutter von 2 Kindern

Patientin mit Wechseljahr-Beschwerden: „ Ich war vor Jahren bereits wegen einer Katzenallergie zur Akupunkturbehandlung bei Ihnen. Diese schlug damals sehr gut an und die Beschwerden waren im Sommer (August/ September) komplett verschwunden. Seit dem letzten Sommer hatte ich Hitzewallungen mit stündlichen Schweißausbrüchen und seit Oktober außerdem ich einen Hustenreiz (eventuell allergisch?) . Jetzt bin ich seit 6 Wochen bei Ihnen in Behandlung und bin wieder beschwerdefrei.“